

ASiRAL Edelstahlaußenreiniger

1 Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Angaben zum Produkt:
Handelsname: ASiRAL Edelstahlaußenreiniger
Verwendung: Reinigungsmittel (industriell)
- 1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten:
Hersteller/Lieferant: ASiRAL Industriereiniger GmbH
Straße/Postfach: Hermann-Wehrle-Str. 15
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D-67433 Neustadt/ Weinstraße
Telefon: +49 (0)6321-9128-0
Telefax: +49 (0)6321-9128-28
E-Mail: sicherheitsdatenblatt@asiral.de
Notfallauskunft: von 8 bis 17 Uhr: +49 (0)6321-9128-0,
nach 17 und vor 8 Uhr: +49 (0)160 96 36 39 49, +49 (0) 163-46 42 759

2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Gefahrenbezeichnung: C, ätzend
2.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
R 34 Verursacht Verätzungen.

3 Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend genannten Stoffen und ungefährlichen Beimengungen.

CAS-Nr.	EWG-Nr.	Stoff:	Konzentration	Gefahrenbez.	R-Sätze
7664-38-2	231-633-2	Phosphorsäure	30-50%	C	34
85711-69-9	288-330-3	Alkansulfonat	1-5%	X _i	38-41

(Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

4 Erste-Hilfe Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: -
- 4.1 nach Einatmen: -
- 4.2 nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen
- 4.3 nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser waschen und Augenarzt konsultieren.
- 4.4 nach Verschlucken: Wasser trinken, kein Erbrechen herbeiführen, Erstickengefahr durch Schaumbildung

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Allgemeines: Produkt selbst brennt nicht., Maßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen
- 5.2 geeignete Löschmittel: Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid
- 5.3 aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: -
- 5.4 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Es können sich im Brandfall nitrose Gase entwickeln
- 5.5 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Atemschutz, Körperschutz

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzkleidung
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Örtliche behördliche Vorschriften beachten
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Kleinere Mengen mit viel Wasser wegspülen, größere Mengen mit geeigneten Saugstoffen (z.B. Sand, Kieselgur) aufnehmen und entsorgen.

ASIRAL Edelstahlaußenreiniger**7 Handhabung und Lagerung**

- 7.1 Handhabung: Hinweise zum sicheren Umgang: Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
- 7.2 Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nicht unter 0°C lagern
Zusammenlagerungshinweise: -
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen -

8 Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung

- 8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: -
- 8.2 Zugeordnete Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
CAS-Nr. Stoff: MAK-Wert (mg/m³)
- entfällt
- 8.3 Persönliche Schutzausrüstung:
Atemschutz: nicht erforderlich
Handschutz: Schutzhandschuhe
Augenschutz: Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Erscheinungsbild: Form: Flüssigkeit
Farbe: farblos
Geruch: schwacher Eigengeruch
- 9.2 Sicherheitsrelevante Daten: Zustandsänderung:
Schmelzpunkt: < 0°C
Siedepunkt: -
Flammpunkt: -
Entzündlichkeit: -
Zündtemperatur: -
Selbstentzündlichkeit: -
Brandförd. Eigenschaften: -
Explosionsgefahr: -
Dichte in g/cm³: 1,29
Löslichkeit in Wasser: unbegrenzt
pH-Wert (bei 10g/l): 1,7
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser: -
Viskosität: wässrig
- 9.3 Weitere Angaben: Thermische Zersetzung: -

10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Allgemeines: Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt
- 10.2 zu vermeidende Bedingungen: -
- 10.3 zu vermeidende Stoffe: Laugen
- 10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte: -

11 Angaben zur Toxikologie

- 11.1 Allgemeines:
- 11.2 Akute Toxizität: Keine Daten verfügbar

ASIRAL Edelstahlaußenreiniger**12 Angaben zur Ökologie**

- 12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):
- 12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten: Trägt zur Eutrophierung der Gewässer bei
- 12.3 Ökotoxische Wirkungen:
Aquatische Toxizität: Durch pH-Wert Absenkung und mikrobizide Wirkung negative Auswirkungen zu erwarten, wassergefährdend (WGK 2)
- 12.4 Weitere ökologische Hinweise:

13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Produkt:
Unter Beachtung der örtlichen Vorschriften einer Deponie zuführen, kleinere Mengen können mit viel Wasser weggespült werden.
- 13.2 Ungereinigte Verpackungen:
Reste mit Wasser ausspülen und Behälter der Kunststoffverwertung zuführen oder dem Lieferanten zurückgeben.

14 Transportvorschriften

- 14.1 Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE:
- | | |
|--------------------------|------------------|
| GGVS/ GGVE: | 8, III |
| ADR/ RID: | 8, III |
| Warntafel-Gefahr-Nr.: 80 | Stoff-Nr.: 1805 |
| Bezeichnung des Gutes | Phosphorsäure |
| Bemerkungen | |
| Versandsymbole | 8 |
| Express | nicht zugelassen |
| Post Deutschland | nicht zugelassen |
- 14.2 Transport/ weitere Angaben:
Nicht unter Schmelztemperatur transportieren.

15 Vorschriften

- 15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: C, ätzend
- EG/R: 34 Verursacht Verätzungen.
- EG/S: 26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
- 15.2 Nationale Vorschriften:
- | | | |
|-----------|-------|----------------------|
| TAL-Werte | | |
| CAS-Nr. | Stoff | WGK |
| - | - | 2 (Selbsteinstufung) |

16 Sonstige Angaben

Wortlaut der R-Sätze:

- R 34 Verursacht Verätzungen.
- R 38 Reizt die Haut.
- R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

Die Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen gefertigt. Sie beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.